

# INHALT

## Integrierte Versorgung

### EINFÜHRUNG

#### Der Markt wird neu aufgeteilt

Die Integrierte Versorgung gewinnt an Fahrt  
Angelika Beyer-Rehfeld

### AKTUELLER STAND

#### Integrierte Versorgung – Stand der Dinge

Die aktuelle Vertragslandschaft – Erfahrungen und Probleme

#### Von der Idee zum Vertrag

Ablauf einer Vertragsentwicklung und mögliche Bruchstellen  
Helmut Hildebrandt, Dr. med. Christoph Bischoff-Everding, Renate Döring,  
Marius Greuel, Dr. med. Johannes Hallauer, Dr. Albrecht Kloepper

#### Zukunftswerkstatt des Gesundheitswesens

Es kommt viel Dynamik ins System – die Lernkurve steigt  
Interview mit Dr. Thomas Gardain, Angelika Beyer-Rehfeld

### STRUKTUR/FORMEN

#### Koproduktion zwischen den Sektoren

Integrationsnetzwerke sind für den künftigen Wettbewerb gut aufgestellt  
Martin Henze, Prof. Dr. Dr. Siegfried J. Pöppel

### STAND DER SACHEN

#### So gehen Krankenkassen vor

Checkliste zur Prüfung von Angeboten der Integrierten Versorgung  
Nikolaus Schmitt

#### Jetzt beginnt Phase 2

Innovationen für die Zeit nach der Anschubfinanzierung  
Interview mit Dr. Herbert Rebscher, Angelika Beyer-Rehfeld

#### Von der Integrierten Versorgung zur ethischen Marke

Doch bisher sind wir noch bei den „geregelten Räderwerken“  
Interview mit Dr. Ellis Huber, Angelika Beyer-Rehfeld

### KRANKENHÄUSER

#### Wir sind in der Übergangszeit

Bisher haben die Beteiligten vor allem mehr Arbeit  
Interview mit Dr. Rudolf Hartwig, Angelika Beyer-Rehfeld

#### Verträge der „ersten Generation“

Bisher werden Sektorengrenzen noch nicht durchbrochen  
Susanne Renzewitz

### VERLAG:

Baumann Fachverlage GmbH & Co. KG  
Fachmedien für die Gesundheitswirtschaft  
E.-C.-Baumann-Straße 5, 95326 Kulmbach  
Postfach 11 49, 95301 Kulmbach  
Telefon 092 21/9 49-3 93,  
Fax 092 21/9 49 3 77  
e-mail: verlag@baumann-fachverlage.de  
www.klinikmarkt.de

### VERKÄUFLEITUNG:

Ulrich Hoyer, Telefon 092 21/9 49 3 10  
Ulrich Hoyer, Telefon 092 21/9 49 3 10

### REDAKTIONSLEITUNG:

Angelika Beyer-Rehfeld (Redaktionsleitung)  
Heiligenberger Str. 30, 10318 Berlin  
Telefon 0 30/5 08 13 48, Fax 0 30/50 89 88 85,  
e-mail: bey-berlin@t-online.de

### REDAKTION:

Marina Reif, Telefon 092 21/9 49 2 24  
e-mail: m.reif@baumann-fachverlage.de

### ANZEIGEN:

Marina Reif

### NIEDERGELASSENE ÄRZTE

#### Niedergelassene Ärzte als Vertragspartner

Chancen integrativer Konzepte müssen mehr genutzt werden  
Dr. Thomas Heil

#### Das Projekt Qualität und Effizienz

Praxisnetz Nürnberg Nord –  
die Realität einer integrierten Versorgung  
Dr. med. Veit Wambach

### QUALITÄT

#### Von der Pflichtübung zum strategischen Erfolgsfaktor

Die Bedeutung von Qualitätsmanagement nimmt  
in der Integrierten Versorgung zu  
Hans-Dieter Nolting, Dr. med. Bernd Deckenbach

### ÖKONOMISCHER NUTZEN

#### Ökonomischer Nutzen – gleich

Zwei Berliner Kliniken, ein Ärzteverband und  
die BKK VBU vernetzen sich  
Gundel Köbke

#### Grundlage für künftige DMP-Versorgung

DAK-Vertrag zur Behandlung von Patienten mit COPD  
Frank Meiners

#### Gutes Projektmanagement mit schneller Lernkurve

Integrierte Versorgung als organisatorische  
Herausforderung für Krankenhausträger  
Dr. Markus Müschenich

#### Koordination und Netzwerkpflege

Integrierte Wundversorgung in Aurich

#### Telematik-Plattform für die Integrierte Versorgung

Auch IT-Anbieter stellen sich auf neue Versorgungsformen ein  
Heribert Unverdorben, Albert H. Holtmüller

#### Die dezentral aufgebaute Patientenakte

Krankenhaus Harlaching in München startet  
Pilotprojekt mit Medical Management Network  
Dr. Hans Pösl

### MARKT-INFO

#### Integrierte Versorgung als nationale Aufgabe

Das National Programme for IT soll das englische  
Gesundheitswesen revolutionieren

Jörg Trinemeier

Un I  
25.3.2004  
- 73,9 Sonderhefte -

### VERTRIEB:

Marion Friedlein, Telefon 092 21/9 49 3 11  
e-mail: vertrieb@baumann-fachverlage.de

Nachdruck oder Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit  
Genehmigung des Verlages gestattet. Der Inhalt der Fachreferate  
entspricht nicht unbedingt der Meinung der Schriftleitung. Für un-  
verlangt eingesandte Manuskripte, Fotos usw. wird keine Haftung  
übernommen. Der Verlag behält sich das Recht vor, die veröffent-  
lichten Beiträge ohne Rücksicht auf den Inhalt zu kürzen.

Deutsche  
Zentralbibliothek  
für Medizin  
Köln

38 M

# IMPRESSUM